

Wort *aged*,¹ auch in der Form *agt* = *fecit*, nimmt gewöhnlich den letzten Platz in einer Inschrift ein, wie *agt* auf einem Ziegel in Salona (C. I. l. III, 1. 3214), T. Fl. *agt* auf einem gallischen Ziegel (C. I. l. V, 2. 8110), *aged* auf einer britannischen Patelle (C. I. l. VII.); am Anfange der Inschrift findet es sich gleichfalls auf einer britannischen Patelle: *Aged Ilici S.* (= *fecit Ilici opifex*), ferner in der Ligatur auf einer gallischen Amphore HA (retrogr. C. I. l. V, 2. 8112).

Die Siglen S. A., welche auf norischen und pannonischen Ziegelsteinen zuweilen vorkommen, können wol mit Sar *aged* (*agt*) erklärt werden; dem Epigraphiker bedeutet S in diesen Fällen gewöhnlich *servus*.

Ohne Zweifel wird auch das Wort *acte* als gleichbedeutend anzunehmen sein; dasselbe findet sich in den Grabstein-Inschriften: *Albucia acte filiae et sibi* (Salona, C. I. l. III, 1. 2167) und *Viriae* (Dativform) *acte Ampliatus, qui fabricae signorum praefuit* (Hispanien, C. I. l. II. 3771), dann in der Inschrift auf einem Erzring: *Onesimi L. N. V. acte* (Gall. cisalp. C. I. l. V, 2. 8116).

Das Wort *ieuru* ($\epsilon\iota\omega\rho\sigma\upsilon$) = *fecit* erscheint in der Inschrift auf einer gallischen Metallschale: *Doiros Segomari ieru* (= *Servus Segomari fecit* [Revue arch. 1867]) und auf einer hispanischen Spielmarke aus Elfenbein: *Petr. IEPON. IB.* (P = r, \diamond = uu; C. I. l. II. 4963).

Die gleiche Bedeutung wird dem im Irischen noch vorhandenen Worte *iurad* beigelegt, welches eigentlich mehr dem lateinischen *factum* (*est*) entspricht.

In der Ligatur auf einem pannonischen Erzgewichte: $\text{R}\mathcal{D}$ (C. I. l. III, 2. 6015), sowie in der Inschrift auf einer dacischen Vase: $\text{I}\mathcal{O}\text{.}\text{I}\mathcal{W}\mathcal{C}$ (C. I. l. III, 1. 1635) lässt sich dieses Wort herausfinden.²

Magurius mit der Beifügung *faber ferox* in Gall. cisalp. (C. I. l. V, 1. 2787) und *Maguria*, Name einer Sklavin, in Noricum (C. I. l. III, 2. 4962).

¹ Auf einer gallischen Münze kommt das Wort APHD vor (Revue numism. Glück: Keltische Namen etc.).

² Hiezu wird erwähnt das Monogramm $\text{N}\mathcal{A}$ (= Sar *ieuru*) in dem Buchstaben O der Inschrift auf einem im k. k. Antiken-Cabinet vorhandenen Goldring: *Desideroi vivas* (C. I. l. III, 2. 6019).